

Württemberg-Rundspruch (WRS)

vom 13. Dezember 2020 für die 51. Kalenderwoche 2020,
mit Auszügen aus dem aktuellen Deutschland-Rundspruch

Dieser Rundspruch wird ausgestrahlt am Sonntag um 10:30 Uhr auf 3650 kHz in LSB sowie über die Relaisstellen

Göppingen	DB0RIG	145,775 MHz,
Heilbronn	DB0HN	438,650 MHz,
Künzelsau	DB0LD	439,350 MHz,
Bussen	DB0RZ	438,725 MHz,
Biberach	DB0BIB	439,175 MHz und
Schöllkopf	DB0SKF	439,4375 MHz,

und um 11:00 Uhr von DH8IQ im Raum Mühlacker auf 145,475 MHz. Uhrzeiten sind, wenn nicht anders gekennzeichnet, in MEZ bzw. MESZ angegeben. Weblinks sind in der Schriftfassung enthalten, werden jedoch nicht verlesen.

Ein Livestream des WRS, sowie die Aufzeichnungen der letzten Wochen, ist nachzuhören bei YouTube unter:

<https://youtube.com/channel/UCKcgxnkiv70eZspYez3Fmbw>

Themenübersicht

Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch	1	Aus den Nachbardistrikten	3
Täuschungsversuche durch Rufzeichenmissbrauch -		21. Kraichgau FM-Session am Sonntag, 27. 12. 2020	3
Gefälschte E-Mails im Umlauf	1	Was sonst noch interessiert	3
Neue Regelungen im Ausland	2	Abstimmbare Mobil- und kleinere Loop-Antennen	3
Hilfe für die Repeatermap gesucht	2	Android-App für digitale Sprachverbindung über	
Traditionssendung "Gruß an Bord"	2	AX25	3
Aktuelles	2	VHF Handbook der IARU Region 1 ist erschienen	4
DARC Weihnachtscontest Ausschreibung	2	Auszüge aus dem DX-MB	4
100er-Marke bei Online-Vortrag geknackt	3	Funkwetterbericht	4
Meldungen aus dem Distrikt	3	Termine	5
Meldungen aus den Ortsverbänden	3		

Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch

Täuschungsversuche durch Rufzeichenmissbrauch - Gefälschte E-Mails im Umlauf

Aktuell kursieren E-Mails, in denen Kriminelle eine andere Identität vortäuschen, um beispielsweise Kontostände abzufragen und zu Überweisungen aufzufordern. Da der Absender ein bekanntes Rufzeichen in der Adresse verwendet, entsteht beim Empfänger der Eindruck, die E-Mail stamme tatsächlich von einem anderen Mitglied aus dem Ortsverband oder Distrikt. Wir bitten um Vorsicht - insbesondere, wenn es um geforderte Transaktionen geht. Bitte prüfen Sie, auch wenn Sie die Person zu kennen scheinen, sorgfältig die Absenderadresse und suchen Sie im Zweifelsfall das persönliche Gespräch mit dem vermeintlichen Absender. Wenn Sie den Verdacht haben, dass es sich um einen Täuschungsversuch handelt, antworten Sie nicht auf die E-Mail. (DL-RS 49/2020)

Neue Regelungen im Ausland

Im Ausland gibt es aktuell einige Änderungen bzw. Vorgänge, die den Funkbetrieb in den entsprechenden Ländern betreffen. In Belgien soll die Amateurfunkgenehmigung künftig das Format einer Kreditkarte aufweisen. Belgische Funkamateure müssen für den Vorgang nichts weiter veranlassen. Das Land Kroatien gehört nun zu einer kleinen Gruppe von Ländern, die Betrieb auf 40 MHz ermöglichen. Dragan, 9A6W, berichtet, dass ihm die nationale Telekommunikationsbehörde eine Experimental-Lizenz für den Bereich 40,660 MHz bis 40,700 MHz erteilt hat. Die Genehmigung ist ein Jahr gültig. Weitere entsprechende Frequenzzuteilungen haben in jüngster Zeit Irland, Slowenien und Südafrika erteilt. Im November wurde der Bandplan für Neuseeland aktualisiert. Interessanterweise gibt es darin noch immer eine Amateurfunkzuweisung für den Bereich 26,95 bis 27,3 MHz. Im Update wurde nun auch die 5-MHz-Zuweisung gestrichen, vorausgegangen waren militärische Interessen für diesen Frequenzbereich. Der neuseeländische Amateurfunkverband NZART arbeitet weiterhin daran, die Frequenzzuteilung bei 5 MHz auf Basis der WRC-15 wiederherzustellen. Auch die australische Regulierungsbehörde ACMA sagt "nein zu 60m". Glenn, VK4DU, der Präsident der Radio Amateur Society of Australia (WIA), teilt mit, dass die nationalen Bemühungen um einen sekundären Zugang zum 60-m-Band erfolglos geblieben sind. Eine entsprechende Entscheidung der ACMA war am 7. Dezember vorausgegangen. Im Hintergrund für die Entscheidung dürften auch hier militärische Interessen bestehen. (DL-RS 49/2020)

Hilfe für die Repeatermap gesucht

In Deutschland ist die Repeatermap, die Karte über Daten von Relaisfunkstellen weltweit, inzwischen gut bekannt. Die Seite ist sogar per Smartphone bedienbar. Dort sind aktuell über 3700 Relaisfunkstellen in diversen Betriebsarten eingetragen. Häufige Ergänzungen, Korrekturen und Neueinträge aus DL werden praktisch täglich vorgenommen. Aber die Karte weltweit aktuell zu halten ist ohne Hilfe unmöglich. "Deshalb bitte ich alle Funkamateure um Unterstützung", ruft OM Winni, DL3XU, auf. "Viele von Euch haben Funkfreunde im In- und Ausland, mit denen Ihr Euch per Funk trefft. Macht diese auf die Repeatermap aufmerksam und bittet sie, Korrekturen und Änderungen über Relais in ihrer Region oder ihrem Land zu melden. Die erbetene Mithilfe ist zum Nutzen aller Funkamateure weltweit, also ausgeübter HAM-Spirit. In Zeiten von CORONA und den damit verbundenen Einschränkungen bieten Relaisfunkstellen eine Möglichkeit, mit Funkfreunden den Kontakt zu halten. Man kann die Karte auch so laden, dass sie beispielsweise nicht auf dem Hamburger Raum startet, sondern auf einen anderen Ort zentriert ist. (DL-RS 49/2020)

[n1-info@hsfl.hawaii.edups://iaru-r1.org] [<https://tinyurl.com/ANS-313-Neutron1>]

[<https://www.hsfl.hawaii.edu/missions/neutron-1>]

Traditionssendung "Gruß an Bord"

Was wäre der Heiligabend ohne die NDR-Info-Sendung "Gruß an Bord"? Es ist eine lange Tradition des Norddeutschen Rundfunks, die Seeleute auf Schiffen in aller Welt zu Weihnachten zu grüßen. Trotz der Corona-Pandemie wird der NDR auch in diesem Jahr die Botschaften von Angehörigen, Freundinnen und Freunden an Offiziere und Mannschaften übermitteln, die zu Weihnachten nicht zu Hause sein können. Allerdings kann die Sendung nicht wie gewohnt mit Live-Publikum in Leer und Hamburg aufgezeichnet werden. Daher bat die Redaktion bereits seit dem 11. November darum, Grüße per Mail oder Audiobotschaft zu schicken. Seit 1953 sendet der NDR die Traditionssendung "Gruß an Bord". In der Zeit von 19:00 bis 21:00 UTC, also 20:00 bis 22:00 Uhr MEZ sendet die Kurzwelle über diverse Frequenzen, die man im Internet nachlesen kann. (DL-RS 49/2020)

[<https://www.ndr.de/nachrichten/info/sendungen/Gruss-an-Bord-2020,grussanbord306.html/>]

Aktuelles

DARC Weihnachtscontest Ausschreibung

Der Deutsche Amateur-Radio-Club -DARC e.V.- lädt alle Funkamateure zur Teilnahme am jährlichen Weihnachtswettbewerb, dem XMAS-Contest ein. Der Wettbewerb zählt für die DARC-Clubmeisterschaft und den DARC-Kurzwellenpokal. Es gelten die „Allgemeinen DARC DX & HF-Contestregeln“. (DARC e.V.)

[<https://www.darc.de/der-club/referate/conteste/allgemeine-contestregeln-darc-referat-conteste/>]

100er-Marke bei Online-Vortrag geknackt

Die digitale Plattform TREFF.DARC erfreut sich großer Beliebtheit bei den DARC-Mitgliedern. Nun hat der Online-Vortrag von OM Jürgen Baßfeld, DL9SBT, einen Rekord aufgestellt. 118 Interessierte schauten sich am 8. Dezember um 19:00 Uhr seinen spannenden Vortrag "Einführung FA-VA5 - Vektorieller Antennenanalysator" an. Aber auch die bisherigen Vorträge müssen sich dahinter nicht verstecken

Folgende Online-Vorträge finden in Kürze statt:

19. Januar, 19:00 Uhr, Summit on the air (SOTA), Thomas Will, DB4LL

2. Februar, 19:00 Uhr, Online-Praktikum "Antennensimulation mit MMana-GAL, Wolfgang Beer, DK2FQ

Wir freuen uns über die große Resonanz und wünschen allen Teilnehmern weiterhin viel Spaß bei den Online-Veranstaltungen unter treff.darc.de. Eine vollständige Übersicht über alle Vorträge, Kurse und Lehrgänge gibt es im Internet. (DARC Portal)

[<https://confluence.darc.de/display/TREFF/Kalender>]

Meldungen aus dem Distrikt

Keine Meldungen

Meldungen aus den Ortsverbänden

Keine Meldungen

Aus den Nachbardistrikten

21. Kraichgau FM-Session am Sonntag, 27. 12. 2020

Der OV Kraichgau, A22, lädt für Sonntag, den 27. Dezember wieder alle Funkamateure im Kraichgau und Umgebung zu seinem beliebten UKW-Kurzwettbewerb ein. Er beginnt um 14:00 Uhr auf dem 2-Meter-Band und wird von 15:00 bis 16:00 Uhr auf dem 70-cm-Band fortgesetzt. Die Idee hinter diesem Wettbewerb ist die Förderung des Portabelbetriebs und somit die Teilnahme mit einfachsten Mitteln. Ein FM-Handfunkgerät für 2m und 70cm oder auch für nur eines der beiden Bänder reicht schon aus, wenn man einen halbwegs exponierten Standort auswählt. Und dieser sollte sich in der Kraichgauer Hügellandschaft und der Umgebung leicht finden lassen. Was gibt es schöneres in diesen Zeiten, als nach der Weihnachtsvöllerei ein paar Stunden an frischer Luft dem Hobby nachzugehen? Es gibt aber auch Teilnahmeklassen für Geräte mit höherer Sendeleistung und Stromversorgung aus dem Netz, so dass sich auch eine Teilnahme aus der beheizten Funkbude lohnt. Weitere Informationen und die genauen Teilnahmebedingungen findet Ihr auf der Webseite des OV Kraichgau unter darc.de/a22/fms. (Thorsten, DL3BC)

Was sonst noch interessiert

Abstimmbare Mobil- und kleinere Loop-Antennen

Für einige dürfte Professor Ulrich L. Rohde, DJ2LR, bzw. N1UL, kein ganz Unbekannter sein. Gemeinsam mit Redakteur Dr. Kai Siwiak, KE4PT, der US-amerikanischen Zeitschrift QEX, verfasste er einen Artikel über abstimmbare Mobil- und kleinere Loop-Antennen. Der Titel des Originals lautet: „Some Thoughts on Portable and Tunable Mobile and Small Loop Antennas“. Zu finden ist der Artikel im Forum von qrz.com. Interessant ist übrigens auch die Diskussion im Thread.. ([tnx info Fabian, DC1SAF](#))

[<https://forums.qrz.com/index.php?threads/dr-ulrich-rohde-small-portable-loop-antennas.737880/>]

Android-App für digitale Sprachverbindung über AX25

Vor kurzem hat User "sh123" im GitHub eine Android-App veröffentlicht, mit der es möglich ist, eine digitale Sprachverbindung über AX25-Datenpakete aufzubauen. Über jeden TNC der APRS kann, kann man damit auch sprechen. Die Sprache wird dazu in AX25-Frames gepackt und wie normale Datenpakete transportiert. Diese müssen dann auf der Empfängerseite wieder über ein TNC auf die App geführt werden. Schon hat man digitale

Sprache. Auch der PicoAPRS funktioniert damit. Selbstverständlich ist die Software open Source, nichts wird verschlüsselt.

Also App aufs Android-Smartphone, TNC dran, wie zum Beispiel einen PicoAPRS oder ein Kenwood-Funkgerät mit KISS TNC und dann sprechen. Beim Kenwood TH-D74 scheint es noch einen Bug zu geben, es sendet nicht. Der Empfang funktioniert aber. (Franken RS 50/2020)

[https://github.com/sh123/codec2_talkie]

VHF Handbook der IARU Region 1 ist erschienen

Jacques, ON4AVJ, hat mitgeteilt, dass das aktuelle VHF Handbook, also die Version 9.00, erschienen ist. Es kann im Internet heruntergeladen werden. (OeVSV-Homepage)

[<https://www.oevsv.at/funkbetrieb/amateurfunkfrequenzen/ukw-referat/>]

Auszüge aus dem DX-MB

CE9, Antarctica: Alex, RX6A, ist Mitglied der "66. Russian Antarctic Expedition" und plant vom 25. Dezember 2020 bis 30. Mai 2021 als RI01ANT aus der Antarktis, von den beiden Forschungsstationen "Progress" und "Vostok" aus, hauptsächlich auf 40 Meter in CW und FT8 QRV zu sein. Bei der Anreise ist er vom Eisbrecher "Akademik Tryoshnikov" als RX6A/mm zu arbeiten. QSL via RX6A.

F, France: Mitglieder des "Radio Club du Val D'Issole" bringen anlässlich des Weihnachts- und des Neujahrsfestes zwei Sonderstationen in die Luft. Noch bis 25. Dezember ist TM20XMAS und vom 01. bis 15. Januar 2021 ist TM21HNY auf Kurzwelle aktiv. QSL via F4GPB.

OA, Peru: Am 06. Dezember 1930 wurde der "Radio Club Peruano" -RCP- gegründet. Der 90. Jahrestag der Gründung wird bis 31. Dezember mit dem Sonderrufzeichen OA900 gefeiert. QSL via OA4O.

OH, Finland: Im Dezember ist anlässlich des Weihnachtsfestes wieder die Sonderstation OH9SCL aus dem Lappland am Polarkreis auf Kurzwelle in allen Modi aktiv. Ein Sonderdiplom kann gearbeitet werden.

SV, Greece: Mitglieder des "Amateur Radio Emergency Service of Radio Amateur Association of Greece" -RAAG O.E.A- sind noch bis 20. Dezember als SX40ARES auf Kurzwelle QRV, um den 40. Jahrestag der Gründung zu feiern. QSL via Büro.

(Raimund, DL4SAV)

Funkwetterbericht

An dieser standen über viele Jahre die aktuellen Daten des Funkwetterberichts. Doch ab dieser Ausgabe des Würtemberg Rundspuruchs wird es, hoffentlich nur vorläufig, anders sein. Heinrich, DL3QY, aus Schöngelingen hat seit mehr als 20 Jahren den Funkwetterbericht für den WRS zusammengestellt. So summierte sich die Zahl seiner Funkwetterberichte in den Jahren auf über 1000 Funkwetterberichte. Eine große Leistung. In den letzten Jahren fiel es Heinrich jedoch immer schwerer die Daten aus den vielen Quellen zusammenzutragen. Heinrich wird im April nächsten Jahres 96 Jahre alt. Aus gesundheitlichen Gründen ist er nicht mehr in der Lage weiter den Funkwetterbericht zu erstellen. Heinrich hatte all die Jahre großen Wert auf die Aktualität des Funkwetterberichts gelegt und hat ihn deswegen immer am Sonntagmorgen erstellt. Der Funkwetterbericht war dann das Letzte, das der Redakteur der Woche in den WRS einfügte, bevor er den WRS an alle Sprecher und das WRS-Team verteilte.

Wir danken Heinrich für sein großes Engagement, Beharrlichkeit und Energie in den letzten Jahren. Dieses Engagement war und ist nicht selbstverständlich. Wir wünschen ihm an dieser Stelle für die Zukunft alles Gute.

Da Heinrich den Funkwetterbericht nun nicht mehr erstellen kann, wir im WRS aber zukünftig nur ungern auf diese Daten verzichten würden, suchen wir einen Nachfolger. Hat jemand Lust Heinrich zu beerben und den Funkwetterbericht für den WRS zu erstellen? Der Umfang und die Art des Funkwetterberichts können natürlich verändert werden. Auch müssen die Daten nicht vom Sonntag sein. Samstag reicht auch. Also, wer hat Lust? Interessenten melden sich bitte per E-Mail bei Erhard unter erhard.blersch@gmail.com oder Beatrice unter beatrice.hebert@mhst.de. (Erhard, DB2TU, für das WRS-Rundspurchteam)

Termine

Distrikt

2021

25.-27.06.2021	Ham-Radio Friedrichshafen
12.-14.11.2021	DARC-Mitgliederversammlung Baunatal

OV / Veranstaltungen

2020

Dezember

14.12.	OV Ludwigsburg, P06	Weihnachts-OV-Abend
27.12.	OV Wendlingen, P47	Treff zwischen den Jahren
31.12.	OV Balingen, P30	Jahresausklang

Soweit die Meldungen des heutigen Württemberg-Rundspruchs, herausgegeben vom Redaktionsteam Béatrice, DL3SFK, Raimund, DL4SAV und Erhard, DB2TU und Manfred, DL2GWA. Redakteur der Woche ist Raimund, DL4SAV.

Die Schriftversion dieses Rundspruchs wird wöchentlich über den Email-Verteiler „wuerttemberg_rundspruch“ des DARC e.V. publiziert. Dazu kann man sich über die Webseite https://lists.darc.de/mailman/listinfo/wuerttemberg_rundspruch anmelden. Unter <http://www.darc.de/der-club/distrikte/p/wrs0/#c25237> findet man das WRS Archiv; hier können der aktuelle sowie die früheren Rundsprüche heruntergeladen werden.

Meldungen für den kommenden Rundspruch werden vom Redaktionsteam gerne entgegengenommen. Bitte sendet Eure Beiträge bis nächsten Freitag 18:00 Uhr per E-Mail an infop@lists.darc.de.

Die in diesem Rundspruch veröffentlichten Inhalte unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Art der Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechts bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung der WRS-Redaktion bzw. des Autors.

Zur Mailing-Liste des Distrikts kann man sich unter http://lists.darc.de/mailman/listinfo/mail_p anmelden.